

**ROLLSTUHL-TISCHTENNIS** / Trotz Fiebers und Magen-Darm-Virus nahm sich Andreas Vevera die Zeit zum Showtraining.

# Großen Respekt gezollt

Nach den zahlreichen Ehrungen und PR-Terminen stand für Andreas Vevera als Abschluss ein Showtraining der besonderen Art auf dem Programm. Trotz Fiebers ließ er es sich nicht nehmen gegen acht Klosterneuburger Sportler anzutreten.

„Nach meinem Olympiasieg hatte ich viele PR-Termine, Ehrungen, Einladungen, Referate in Schulen und TV-Auftritte. Es war zwar total an-

strengend, aber dafür habe ich 20 Jahre trainiert. Dieses tolle Showtraining war der vorerst letzte Termin dieser Art. Doris und ich konnten zeigen, was wir drauf haben“, sagte Vevera nachher, warum er auf jeden Fall das Showtraining machen wollte.

Nach einer kurzen Einführung und Demonstration von Vevera und Mader war es dann soweit. Zuerst durften die Kontrahenten noch ste-

hen, danach mussten sie in den ungewohnten Rollstuhl und zollten nach den Spielen Andreas Vevera großen Respekt für seine erbrachten Leistungen. „Da konnten sie sehen wie schwierig es ist, im Rollstuhl zu spielen“, so abschließend Vevera.

Übrigens weiterhin Offen ist die Einladung der Gemeinde Pöggstall. Auf telefonischer Nachfrage konnte kein genauer Termin angegeben werden.